

# Anleitung PC-Wächter Softwarelösung "DRIVE 6.1"



**Dr. Kaiser Systemhaus GmbH**  
**Köpenicker Str. 325 ♦ 12555 Berlin**  
**Tel.: 030/ 65762236 ♦ Fax: 030/ 65762238**  
**E-Mail: [info@dr-kaiser.de](mailto:info@dr-kaiser.de)**  
**<http://www.dr-kaiser.de>**



## **Wichtige Hinweise**

Die Softwareausführung PC-Wächter DRIVE wird unter Beachtung aller üblichen Standards entwickelt und mit strengen Qualitätsmaßstäben gefertigt.

Nach dem heutigen Stand der Technik ist es nicht möglich, Software so zu erstellen, dass sie in allen Anwendungen und Kombinationen fehlerfrei arbeitet.

Deshalb weisen wir darauf hin, dass es trotz ausführlicher Tests möglicherweise noch Systemkonfigurationen gibt, die das Programm und möglicherweise auch Ihren Rechner zum Absturz bringen können.

Insofern übernimmt die Dr. Kaiser Systemhaus GmbH und deren Vertreter bzw. Händler keinerlei Haftung bezüglich auftretender Fehlfunktionen und deren Folgeschäden.

Hierunter fallen auch Störungen und Schäden an anderen auf Ihrem Rechner installierten Softwareprodukten und gespeicherten Daten.

Mit der Installation von DRIVE bestätigen Sie die Kenntnisnahme dieses Hinweises und akzeptieren diesen.

Führen Sie vor der Installation von DRIVE eine Datensicherung durch!

## **Technischer Support**

Schulen und Bildungseinrichtungen erhalten kostenlosen Support innerhalb eines Jahres ab Kaufdatum und innerhalb unserer Geschäftszeiten von Montag bis Freitag zwischen 8.00 und 17.00 Uhr. Bei Supportanfragen benutzen Sie bitte das Supportformular auf unserer Internetseite [www.dr-kaiser.de](http://www.dr-kaiser.de) unter Support/ Supportanfrage.

Weiterhin können Sie uns über folgende Kontaktarten erreichen:

E-Mail: [support@dr-kaiser.de](mailto:support@dr-kaiser.de)

Telefon: 030/ 65762236

Fax: 030/ 65762238

Teilen Sie uns bei Supportanfragen Ihre Kundennummer oder die vollständige Adresse der Einrichtung mit, in der DRIVE eingesetzt wird.

---

## **Systemvoraussetzungen**

- Betriebssystem Windows® XP<sup>(32-Bit)</sup> / Vista<sup>(32-/64-Bit)</sup> / 7<sup>(32-/64-Bit)</sup>
- Anwendungssoftware mit Windows kompatibler Funktion
- mindestens 1 GHz Prozessor und 1 GB RAM

---

**DRIVE kann nicht auf komprimierten Laufwerken installiert werden.**

# Inhaltsverzeichnis

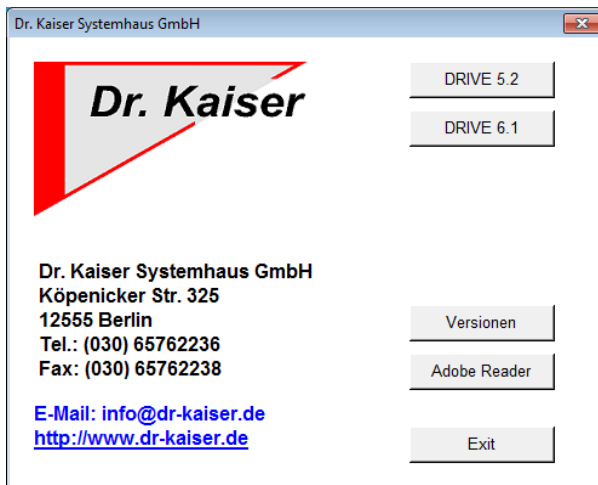
(Dezember 2010)

<b>INSTALLATION PC-WÄCHTER DRIVE</b> .....	<b>4</b>
Installation.....	5
<b>KONFIGURATION PC-WÄCHTER DRIVE</b> .....	<b>6</b>
1. Öffnen des Konfigurationsprogramms .....	6
2. Festlegen des Administratorpasswortes .....	6
3. Festlegen der Betriebsart von DRIVE .....	7
4. Einschalten des Schutzes .....	8
Betriebsarten.....	8
Sperrern .....	9
<b>WICHTIGE HINWEISE</b> .....	<b>10</b>
<b>DEINSTALLATION VON DRIVE</b> .....	<b>10</b>
<b>INHALT DER CD</b> .....	<b>11</b>
Software.....	11
Installationsanleitungen im pdf-Format .....	11
Informationsmaterial im pdf-Format .....	11
Zusätzliche Beilagen.....	11

## INSTALLATION PC-WÄCHTER DRIVE

Legen Sie die beiliegende CD-ROM in Ihr CD/DVD-Laufwerk ein. Es öffnet sich automatisch das Hauptmenü der CD-ROM. Gehen Sie auf "DRIVE 6.1" und wählen Sie „DRIVE“. Starten Sie die Installation über den Button "Setup 32-Bit" oder „Setup 64-Bit“. Sie können DRIVE 6.1 in der 32-Bit Version und in der 64-Bit Version installieren, je nach Systemtyp Ihres Betriebssystems. Die Installationsroutine beginnt.

**Hinweis:** Sollte die CD-ROM nicht automatisch starten, öffnen Sie auf dem Desktop den "Computer". Klicken Sie im geöffneten Fenster mit der rechten Maustaste auf das CD- oder DVD-Laufwerk. Wählen Sie im Kontextmenü die Option "Programm installieren oder ausführen" und das Hauptmenü der CD-ROM öffnet sich.



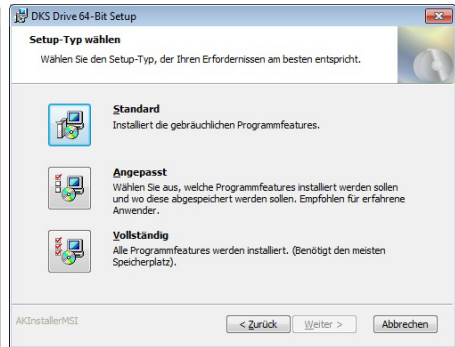
**Wichtig:** Die DRIVE-Software unterstützt derzeit nicht die Energiespareinstellungen von Windows XP, Vista und Windows 7. Der Ruhezustand ist somit ohne Funktion.

## Installation

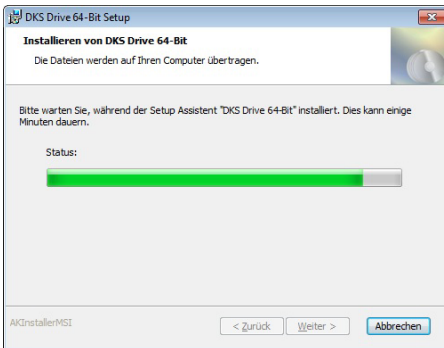
Starten Sie die CD-ROM, wählen „DRIVE 6.1“, gehen auf "DRIVE", dann auf "Setup 32-Bit" bzw. „Setup 64-Bit“. Folgen Sie den Hinweisen auf dem Bildschirm.



Wählen Sie „Weiter“.



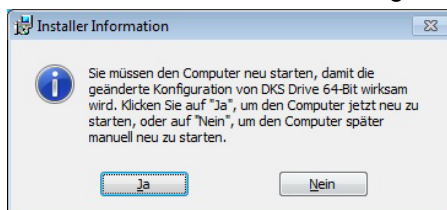
Gehen Sie auf „Standard“, dann auf „Installieren“.



32-Bit bzw. 64-Bit Treiber werden installiert.



Über „Fertig stellen“ wird die Installation abgeschlossen.

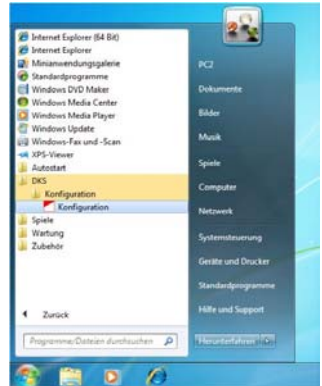
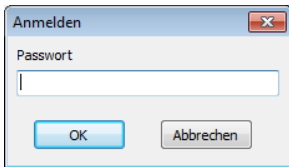


**Nach Abschluss der Installation muss der Computer neu gestartet werden!**

# KONFIGURATION PC-WÄCHTER DRIVE

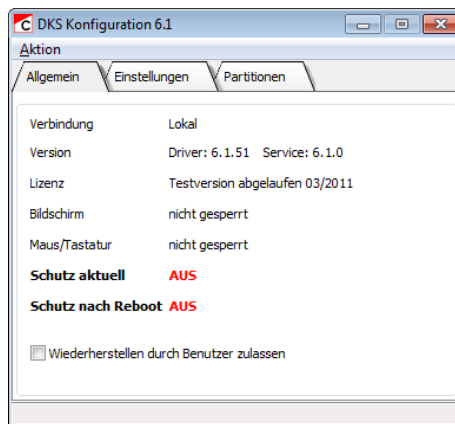
## 1. Öffnen des Konfigurationsprogramms

Gehen Sie auf Start > Alle Programme > DKS > Konfiguration. Klicken Sie auf „Konfiguration“.



Es öffnet sich der Anmeldebildschirm mit einer Passwortabfrage. Da noch kein Passwort vergeben wurde, tragen Sie bitte auch keins ein und bestätigen nur mit „OK“.

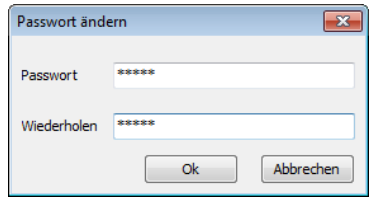
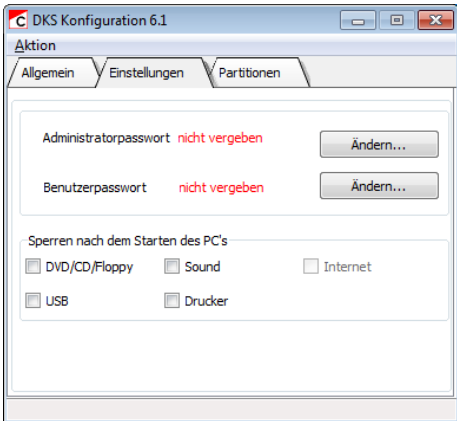
Sie befinden sich jetzt in der Konfigurationsmaske. Hier nehmen Sie alle Einstellungen für DRIVE sowie das Ein- und Ausschalten des Schutzes vor.



## 2. Festlegen des Administratorpasswortes

Legen Sie das Passwort für den Administrator fest, indem Sie auf den Reiter „Einstellungen“ und dann bei Administratorpasswort auf „Ändern...“ gehen. Sie werden nun aufgefordert ein Passwort einzugeben und durch eine zweite Eingabe zu bestätigen.

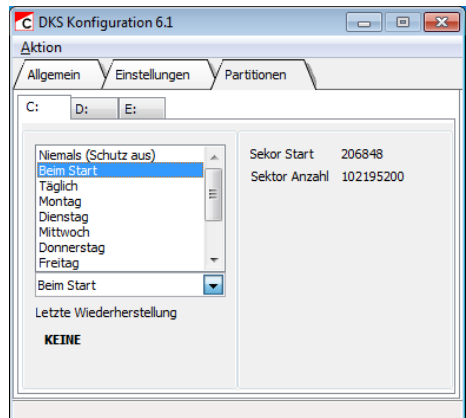
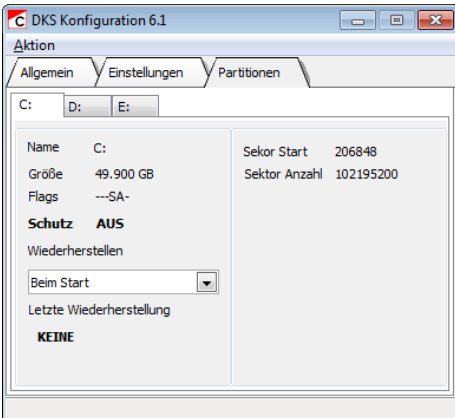
Sie haben die Möglichkeit ein Passwort für den Benutzer zu hinterlegen. Wenn Sie das wünschen, wiederholen Sie diesen Vorgang unter Benutzerpasswort.



**Hinweis:** DRIVE bietet Ihnen die Möglichkeit Änderungen manuell zu einem gewünschten Zeitpunkt zu verwerfen. Wenn Sie hier ein Benutzerpasswort hinterlegen und die Wiederherstellung durch den Benutzer zulassen, kann dieser den Grundzustand wiederherstellen. (Option derzeit nicht verfügbar)

### 3. Festlegen der Betriebsart von DRIVE

Gehen Sie auf den Reiter „Partitionen“ und wählen Sie die Registerkarte „C:“ für das Laufwerk C. Unter „Wiederherstellen“ können Sie die Betriebsart festlegen. Sie können auswählen, ob die Änderungen „Beim Start“, „Täglich“, an einem bestimmten Wochentag oder „Monatlich“ verworfen werden sollen.



Wenn Sie über mehrere Datenpartitionen verfügen, können Sie für diese Partitionen ebenfalls eine Betriebsart einstellen. Ihnen stehen dieselben Möglichkeiten zur Auswahl wie für die Partition C. Die einzelnen Partitionen können Sie über den Reiter „Partitionen“ auswählen.

Die Grundkonfiguration von DRIVE ist nun abgeschlossen.

#### 4. Einschalten des Schutzes

Sie können über den Reiter „Aktion“ den Schutz von DRIVE einschalten. Der Computer muss neu gestartet werden, um den Schutz zu aktivieren. Zum Ausschalten des Schutzes ist ebenfalls ein Neustart erforderlich.

**Hinweis:** Unter „Schutz aktuell“ wird der aktuelle Status zum Schutz der laufenden Sitzung angezeigt. „Schutz nach Reboot“ zeigt den Status nach einem Neustart des Betriebssystems an.



**Nach dem Neustart ist der Schutz von DRIVE eingeschaltet!**

#### Betriebsarten

DRIVE verfügt über mehrere Betriebsarten. Mit der Betriebsart entscheiden Sie, wann die Änderungen verworfen und das System in den Ursprungszustand zurückgesetzt wird.

Im Konfigurationsmenü von DRIVE wird immer die eingestellte Betriebsart angezeigt. Sie können diese dort ändern. Sie haben zur Auswahl:

**Beim Start:** Hier wird Ihr System bei jedem Neustart in den Grundzustand zurückgesetzt. Die meisten Schulen wählen diese Betriebsart.

**Manuell:** Wählen Sie die Betriebsart, wenn Änderungen an Ihrem System nach einem Neustart **nicht** verworfen werden sollen. Der Anwender kann diese Änderungen z.B. bei Instabilität des Systems verworfen und das System zurücksetzen. Eine Übernahme der Änderungen in den Grundzustand ist nicht möglich.

**Täglich:** Wenn Sie diese Einstellung wählen, werden alle Änderungen nach jedem Datumswechsel verworfen.

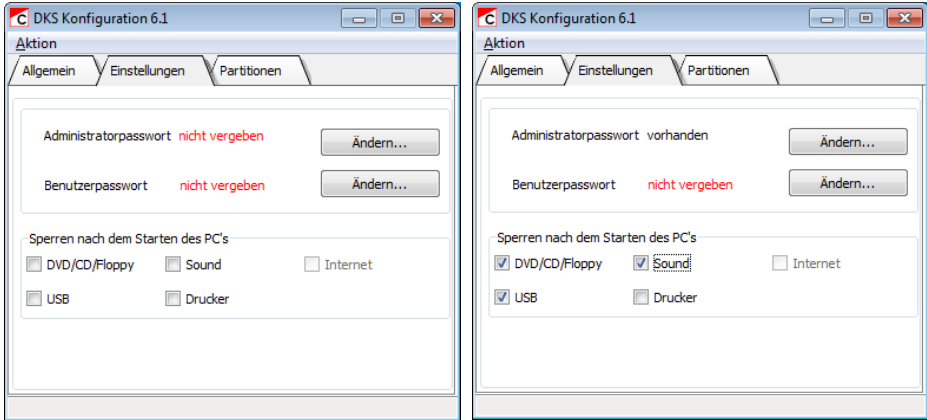
**Monatlich:** Alle Änderungen werden am ersten Tag des nächsten Monats verworfen.

**An einem bestimmten Wochentag:** Sie haben die Wochentage Montag bis Sonntag zur Auswahl. Wählen Sie z.B. den Montag, werden alle Änderungen an einem Montag zu Beginn des Tages verworfen.

## Sperren

Sie haben mit Drive 6.1 die Möglichkeit verschiedene Komponenten zu sperren. Über den Reiter „Einstellungen“ können Sie den Zugriff auf externe Wechseldatenträger wie DVD/CD/Floppy und USB-Geräte sowie Sound, Drucker und Internet (Internet derzeit noch inaktiv) sperren.

Setzen Sie hierfür unter „Sperren nach dem Starten des PC“ einen Haken vor die Komponente, welche Sie sperren wollen.



**Hinweis:** Zum Setzen der Sperren muss der Schutz ausgeschaltet sein.

Wenn Sie die Komponenten wieder dauerhaft entsperren möchten, müssen Sie den Schutz von DRIVE ausschalten und nach dem Neustart unter „Einstellungen“ die Haken vor den entsprechenden Komponenten wieder entfernen. Nach Entfernen der Haken muss der Computer erneut neu gestartet werden, damit die Einstellungen wirksam werden.

**Sperren von Laufwerken:** Der Anwender kann keine Daten von einem externen Speichermedium auslesen.

**Sperren vom Sound:** Der Sound ist ausgeschaltet und kann auch nicht wieder vom Anwender eingeschaltet werden.

**Sperren von Druckern:** Der Anwender kann weder drucken, noch Veränderungen am Drucker vornehmen.

**Sperren vom Internet:** Der Anwender kann das Internet nicht benutzen.

**Sperren von USB:** Der Anwender kann keine Daten von unbekanntem USB-Geräten auslesen <sup>(1)</sup>.

\* (1) Unbekannte USB-Geräte sind alle USB-Geräte, die nach der Aktivierung des Schutzes an den Computer angeschlossen werden. Alle USB-Geräte, die sich vor der Aktivierung am Computer befinden, sind "bekannte" Geräte. Diese werden nicht gesperrt.

## **WICHTIGE HINWEISE**

1. Die Zusatztools des PC-Wächters können derzeit nicht mit DRIVE 6.1 (außer AdminConsole) verwendet werden.
2. Bei Einsatz von Dualbootsystemen muss ein externer Bootmanager zur Verwaltung der Betriebssysteme verwendet werden. Die Betriebsart darf für beide Systeme dann nur „Beim Start“ sein.
3. Es kann ausschließlich eine Festplatte geschützt werden.
4. Bei Verwendung von 2 Festplatten muss die zu schützende Festplatte am ersten Festplattencontroller angeschlossen sein.

## **DEINSTALLATION VON DRIVE**

Schalten Sie den Schutz von DRIVE aus und starten Sie den Computer neu. Gehen Sie anschließend auf Start > Systemsteuerung > Programme und Funktionen. Markieren Sie „DKS Drive 32-Bit“ bzw. „DKS Drive 64-Bit“ und gehen Sie auf den Button "Deinstallieren".

Starten Sie nun den Computer neu. Die DRIVE-Software ist nun von Ihrem Computer entfernt.

# INHALT DER CD

## Software

- Installationssetup DRIVE 5.2
- Installationssetup AdminConsole 5.2 für Lehrer und Schüler
- Installationssetup LehrerConsole 5.2 für Lehrer und Schüler
- Installationssetup DKS-Redirect 5.2
- Installationssetup DKS-Repro Script 5.2
- Installationspaket DRIVE 6.1 (32-Bit)
- Installationspaket DRIVE 6.1 (64-Bit)
- Installationssetup AdminConsole 6.1

## Installationsanleitungen im pdf-Format

- Installationsanleitung DRIVE 5.2
- Installationsanleitung DRIVE 6.1
- Installationsanleitung AdminConsole 5.2
- Installationsanleitung AdminConsole 6.1
- Installationsanleitung LehrerConsole 5.2
- Installationsanleitung DKS-Redirect 5.2
- Installationsanleitung DKS-Repro Script 5.2

## Informationsmaterial im pdf-Format

- Informationsblatt über DRIVE
- Informationsblatt über AdminConsole
- Informationsblatt über LehrerConsole
- Informationsblatt über LehrerConsole Zusatzfunktionen
- Informationsblatt über DKS-Redirect
- Informationsblatt über DKS-Repro Script
- Informationsblatt über DKS-Dynak
- Informationsblatt über AdminDidakt
- Informationsblatt über Schutz vor Viren
- Informationsblatt über Benutzerrechte an Schulcomputern
- Informationsblatt über Update und Support
- Informationsblatt über PC-Wächter

## Zusätzliche Beilagen

- Adobe Acrobat Reader

(benötigt mindestens Windows NT 4.0 mit Service Pack 6, Windows 2000 mit Service Pack 2, Windows XP, Windows Vista oder Windows 7)